

Semantik und Pragmatik, SS 2007

Hausaufgaben zum 19. Juni

1. Betrachten Sie folgende Sätze:

- (a) Alex ist Boxer, aber nicht dumm!
- (b) Ich habe die Prüfung tatsächlich bestanden.
- (c) Obwohl Peter die Masern hatte, nahm er an der Klausur teil.

Geben Sie zu jedem Satz die konventionelle Implikatur an, die durch seine Äußerung entsteht, und bestimmen sie den entsprechenden Ausdruck, der die Implikatur als Bestandteil hat.

2. Oma Erna steht im Flur, als überraschend ihr Enkel nach Hause kommt. Folgender Dialog findet statt:

Oma Erna: Oh, Du bist schon da!

Enkel: Nein, ich bin noch weg!

Welche Implikaturen entstehen durch die Äußerungen der Oma und des Enkels? Wie genau kommen Sie zustande?

3. Betrachten Sie folgende Sätze:

- (a) Maria versuchte ins Schwarze zu treffen.
- (b) Jochen hat vierzehn Kinder.
- (c) Verona findet Franco nett.
- (d) Hans glaubt, dass Verona Franco nett findet.

Geben Sie zu jedem Satz die skalare Implikatur an, die durch seine Äußerung entsteht, und geben Sie einen Teil der Skala an, die für die Implikatur maßgeblich ist.